

Staatskanzlei
Kommunikation

Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Die Arbeitslosenquote verharrte im August bei 2,1 Prozent

Solothurn, 8. September 2022 – Im August 2022 stieg die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 18 Personen auf 3'087 Personen. Die aktualisierte Arbeitslosenquote verharrte bei 2,1 Prozent. Der Anstieg der Arbeitslosen ist saisonal bedingt und vor allem auf die Altersgruppe der Schul- und Lehrabgänger zurückzuführen.

Die Zahl der registrierten Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 5'657 Personen (Vormonat: 5'843 Vorjahresmonat: 7'447) und war damit um 186 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote nahm von 3,9 auf 3,8 Prozent (Vorjahresmonat: 5,0 Prozent) ab.

Regionen

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn sank von 3,5 auf 3,3 Prozent. Die Region zählte Ende August 1'797 registrierte Stellensuchende, 83 Personen weniger als im Vormonat. In der Region Grenchen verharrte die Quote bei 5,1 Prozent, dies bei 668 Stellensuchenden und einer Abnahme von zwei Personen. Die Quote im Schwarzbubenland sank von 3,0 auf 2,9 Prozent. Dies bei 25 Stellensuchenden weniger. Mit 74 Personen weniger schloss die Region Olten den Monat August ab. Die Quote fiel von 4,4 auf 4,3 Prozent, und es hatte 2'392 Stellensuchende. In der Region Thal stagnierte die Quote bei 3,5 Prozent. Hier

sind es zwei Personen weniger, welche sich bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren RAV zur Stellensuche angemeldet haben.

Geschlecht

Im Berichtsmonat waren 2'953 (Vormonat 3'090) Männer als stellensuchend registriert, 137 weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'941 Männer. 2'704 Frauen (Vormonat 2'753) waren im August 2022 auf Stellensuche, dies entspricht einer Abnahme von 49 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 3'506 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 47,8 Prozent (Vorjahresmonat 47,1 Prozent).

Nationalität

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer reduzierte sich im Berichtsmonat um 98 auf 2'785 Personen. Im Vorjahresmonat waren es noch 3'674 Stellensuchende. Ende August waren mit 2'872 Ausländern (Vorjahresmonat 3'773) 88 Personen weniger als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil lag bei 50,8 Prozent (Vorjahresmonat 50,7 Prozent).

Altersklassen

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden nahm um 35 auf 178 Personen zu, womit die Quote von 2,7 auf 3,3 Prozent anstieg. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen nahm die Zahl der Stellensuchenden von 385 auf 348 Personen ab. Die Quote sank von 3,4 auf 3,1 Prozent. Die Quote der 25- bis 29-Jährigen fiel von 4,4 auf 4,1 Prozent. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um 34 Personen auf 632 Personen ab. Jene der 30- bis 39-Jährigen sank von 4,6 auf 4,3 Prozent. Dies bei 90 Stellensuchenden weniger. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-Jährigen fiel von 3,7 auf 3,6 Prozent. Die Zahl der Stellensuchenden nahm um 20 Personen auf 1'127 Stellensuchende ab. In der Gruppe der 50- bis 59-Jährigen sank die Quote von 3,4 auf 3,3 Prozent. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 26 Personen ab. In der Gruppe der über 60-Jährigen gab es eine Abnahme von 14 Stellensuchenden. Die Zahl stand bei 706 Stellensuchenden (Vorjahresmonat 793). Die Quote verharrte bei 4,7 Prozent.

Aussteuerungen

Im Monat Juni verloren 137 Personen (Vormonat 77 Personen) ihr Recht auf Taggelder oder erlosch der Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist. Im Vorjahresmonat wurden 70 Personen ausgesteuert.

Zu- und Abgänge sowie offene Stellen

Im August gab es 720 Zugänge und 914 Abgänge. Rund 65 Prozent der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 2'124 offene Stellen gemeldet. Davon unterlagen 1'519 Meldungen der Stellenmeldepflicht.

Im Berichtsmonat waren 1'575 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'653) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden sank von 28,3 auf 27,8 Prozent.

Kurzarbeit

Für den Monat Juni 2022 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 2'600 Ausfallstunden für 47 betroffene Arbeitnehmer in 16 Betrieben ab.

Im August 2022 haben sich 24 Betriebe für Kurzarbeit vorangemeldet oder wollten die bestehende Bewilligung verlängern. Im Vormonat gab es 19 Anmeldungen. Betroffen könnten 926 Arbeitsplätze sein.

Weitere Informationen

so.ch/arbeitsmarkt

Hinweis:

Die Arbeitslosenzahlen werden im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen der Jahre 2018 bis 2020 verrechnet. Die Erwerbspersonenzahlen werden dabei vom Bundesamt für Statistik (BFS) aus den Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung erhoben und bereitgestellt.